



<https://biz.li/3e2f>

HANDYTARIFE: DIE WICHTIGSTEN KRITERIEN BEIM VERTRAGSABSCHLUSS

Veröffentlicht am 03.10.2024

Wenn es um den Abschluss eines Handyvertrags geht, sind viele von uns nach wie vor unsicher. Das ist verständlich, wenn man alle Kriterien einbezogen werden sollten. Um am Ende keine Fehlentscheidungen treffen zu können.

Verfügbares Datenvolumen

Da eine Flatrate für SMS und Telefonie bei praktisch jedem Handyvertrag mit hohem Datenvolumen legen. Hoch heißt hier mindestens 70 Gigabyte oder sogar unbegrenztem Datenvolumen in der Regel. Die Frage einer der wichtigsten Punkte bei Handytarifen, die sich deutlich ab. Aufwendigere Dinge wie das Streaming von Filmen oder Serien sind dann praktisch nicht mehr möglich.



Gute Netzabdeckung in der Region

/ Foto: Pexels

Nicht jeder Mobilfunkanbieter ist in jeder Region in gleichem Maße präsent. Die Empfangsqualität kann stark variieren. Es gibt daher nicht den einen Anbieter mit der besten Netzqualität. Eine Karte für die Netzabdeckung ist eine bewährte Möglichkeit, um die Empfangsqualität vor Ort zu prüfen. Sie zeigt die Netzabdeckung mit 2G, 4G und 5G an. Während 2G und 4G inzwischen weitverbreitet sind, gibt es bei 5G teils gewaltige Unterschiede. Wir sollten daher erst einen Handyvertrag abschließen, nachdem wir wissen, welcher Mobilfunkanbieter in unserer Region die beste Netzabdeckung bietet.

Leicht erreichbarer und professioneller Kundenservice

Wir leben in Zeiten, in denen immer mehr Unternehmen den Support von Kunden ganz oder teilweise von künstlicher Intelligenz übernehmen lassen. Zu einem gewissen Grad ist das in Ordnung, aber ab einem bestimmten Punkt handelt es sich hierbei um eine der Risiken von KI, da der menschliche Aspekt schnell auf der Strecke bleibt und Kunden keine professionelle Hilfe erhalten. Es ist daher wichtiger denn je, sich als Kunde an Unternehmen zu halten, die Wert auf einen erreichbaren und kompetenten Kundenservice legen. Im Ernstfall macht das eine Menge aus.

Hoher Rabatt für das subventionierte Smartphone

Zu den größten Vorteilen der Digitalisierung gehören ohne Frage moderne Technologien wie das Smartphone, denn die Geräte erleichtern unser Leben in vielerlei Hinsicht. Schade nur, dass die besten Modelle kaum bezahlbar sind: Smartphones von beliebten Marken wie Apple, Google oder Samsung kosten schnell über 1.000 Euro. Mit dem Abschluss eines Vertrags bekommen wir zum einen Rabatte auf Geräte und zum anderen können wir sie in Raten abbezahlen. Das macht die Anschaffung gleich viel erschwinglicher.

Faire und flexible Konditionen

Früher konnten Mobilfunkanbieter lange Verträge mit undurchsichtigen Kostenfallen anbieten. Das ist mittlerweile nicht mehr möglich, da das Gesetz für fairere Verträge einen hohen Schutz bei Kosten und Laufzeiten sicherstellt. Es ist etwa nahezu ausgeschlossen, am Ende des Monats eine riesige Rechnung wegen Roaming oder vergleichbarer Zusatzkosten zu erhalten. Außerdem sind die Kündigungsfristen geringer. Leider ist das Gesetz noch nicht vollständig ausgereift, sodass nach wie vor Schlupflöcher bestehen. Daher ist es wichtig, auf faire und flexible Konditionen zu achten. Fair bedeutet etwa,

dass keine überhöhten Gebühren anfallen. Flexibel äußert sich dadurch, dass sich der Vertrag bei Bedarf anpassen oder kurzfristig kündigen lässt.